

Niederschrift

über die 26. Sitzung des Ortschaftsrates Hohenwettersbach

Datum: 20. Dezember 2017, 19.00 Uhr

Ort: Rathaus Hohenwettersbach
- Bürgersaal -

Vorsitzende: Ortsvorsteherin Elke Ernemann (SPD/BL.-Ho.)

Ortschaftsräte: CDU-Fraktion: Margarete Kögler, Rolf Klipfel
Julia Schulze Steinen

SPD/BL.-Fraktion: Detlef Kamlah, Dr. Elke Winkler
Dr. Stefan Schwehn

Freie Wähler: Ilka Dillmann

Referenten: -----

Sonstiges: -----

Protokollführung: M. Meister

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Neugestaltung des Freizeitangebotes im Lustgarten

- Beschlussvorlage: Pumptrack oder Skateranlage -

2. Anregungen aus dem Ortschaftsrat

3. Mitteilungen der Ortsverwaltung

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

4.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Besucherinnen und Besucher, die Presse sowie die Mitglieder des Ortschaftsrates.

Nach der Eröffnung stellt die Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung durch Ladung vom 05. Dezember 2017 ordnungsgemäß eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig, da alle Mitglieder anwesend sind.

Tischvorlagen:

- a) *Tempo 30 in der Ortsmitte:*
(Vorlage 136 aus der Ortschaftsratssitzung vom 25.10.2017)
Rückmeldung des Ordnungs- und Bürgeramts vom 07.12.2017.
- b) *Errichtung eines Calisthenics-Parks bzw. Workout-Parks in Hohenwettersbach:*
(Vorlage 132 aus der Ortschaftsratssitzung vom 25.10.2017)
Rückmeldung des Gartenbauamtes vom 12.12.2017
- c) *Verbesserte Kennzeichnung der verkehrsberuhigten Bereiche im Gebiet Fünfzig Morgen:*
(Vorlage 135 aus der Ortschaftsratssitzung vom 25.10.2017)
Rückmeldung des Ordnungs- und Bürgeramts vom 06.12.2017.
- d) *Vorgesehene Termine für die Sitzungen des Ortschaftsrates Hohenwettersbach 2018.*

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Neugestaltung des Freizeitangebotes im Lustgarten

- Beschlussvorlage: Pumptrack oder Skateranlage -

Bereits in der Oktobersitzung wurden dem Ortschaftsrat vom Gartenbauamt und dem Tiefbauamt die Maßnahmen im Zuge des „Umbau und Erweiterung des Hochwasserrückhaltebeckens im Lustgarten“ vorgestellt. Hierbei wurden die baulichen Maßnahmen (Tiefbau) wie auch die notwendigen Änderungen bei den Freizeiteinrichtungen (Gartenbau) geschildert und erörtert. Der Ortschaftsrat stimmte den Planungen des Tiefbauamtes zu, sprach sich aber auch für die Option einer Integration der bisherigen Skaterteile neben dem neuen Basketballfeld unter Beibehaltung der offerierten Pumptrack-Bahn aus.

Die städt. Fachämter haben das Anliegen des Ortschaftsrates geprüft. Der bisherige Platz der Skateranlage muss nach erfolgtem Umbau des Regenrückhaltebeckens aus Sicherheitsaspekten für die Skaterteile ausgeschlossen werden! Die in der Beschlussvorlage als Grund genannten finanziellen Aspekte waren hier leider fälschlicherweise benannt. Das Gartenbauamt offerierte dem Ortschaftsrat abschließend die beiden Optionen der Integration der bisherigen Skaterrampe in die neue Freizeitfläche ODER die Neugestaltung einer Pumptrack-Anlage in diesem Bereich.

Am 04. Dezember 2017 erfolgte weiterhin eine durch das Gartenbauamt organisierte Informationsveranstaltung im Bürgersaal Hohenwettersbach. Ein externer Fachmann hat hier interessierten Kindern, Jugendlichen, Bürgerinnen und Bürgern sowie den anwesenden Ortschaftsräten die Gestaltung und die Vorzüge einer Pumptrack-Bahn umfassend erläutert.

Der Ortschaftsrat erörtert in der Beratung abschließend die verschiedenen Details zur Situation im Regenrückhaltebecken. Aufgrund der Beschaffenheit der Pumptrack-Anlage mit Asphaltbahnen wird sich diese harmonisch in das Gelände einfügen, weiterhin die Geräuschemissionen erwartungsgemäß sinken. Die Anlage selbst verspricht mit 2 m breiten Bahnen auf 80 m Gesamtlänge im direkten Vergleich einen wesentlich attraktiveren Spaßfaktor mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Bereits das „Feedback“ aus der Informationsveranstaltung zeigt eine positive Einstellung der Jugendlichen zur Pumptrack-Anlage auf. Bei einer Integration der bisherigen Skaterrampe wäre dagegen eine bis zu 2m hohe Stützmauer im Grünbereich des Lustgarten erforderlich gewesen! Einhellig sieht der Ortschaftsrat bei der Neugestaltung des Freizeitangebotes im Lustgarten die Option mit der Pumptrack-Anlage als ansprechendste Option an.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Hohenwettersbach spricht sich bei der Neugestaltung der Freizeiteinrichtungen im Lustgarten für die vom Gartenbauamt offerierte Option mit einer *Pumptrack-Anlage* aus.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig JA

2. Anregungen aus dem Ortschaftsrat

Bezüglich örtlicher Baumaßnahmen, die vom städt. Fachamt evtl. ohne das Anhörungsrecht des Ortschaftsrates bewilligt wurden, erfolgten Unmutsäußerungen aus dem Gremium. Die Vorsitzende wird im aktuellen Fall direkt Kontakt mit der Amtsleitung aufnehmen.

3. Mitteilungen der Ortsverwaltung

3.1) Tempo 30 in der Ortsmitte / Antrag der CDU-Fraktion vom Okt. 2017

Hierzu erfolgte eine Ablehnung des Ordnungs- und Bürgeramtes. Die Anordnung einer Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 ist in diesem Bereich aufgrund fehlender Voraussetzungen und Rechtsgrundlagen nicht möglich.

3.2) Verbesserte Kennzeichnung der verkehrsberuhigten Bereiche in Hohenwettersbach / Antrag der SPD/Bürgerliste vom Okt. 2017

Laut Rückmeldung des Ordnungs- und Bürgeramts entspricht die Größe der Schilder in den einzelnen Bereichen den gesetzlichen Vorgaben. In regelmäßig durchgeführten Verkehrsschauen werden weiterhin alle verkehrsberuhigten Bereiche auch hinsichtlich der Erkennbarkeit geprüft und falls erforderlich angepasst. Zusätzliche Schilder mit Erläuterungen des Verkehrszeichens sind nicht erforderlich und werden auch nicht angebracht. Die Akzeptanz oder die Nicht-Akzeptanz der Beschilderung hängt vom Verkehrsteilnehmer ab!

3.3) Errichtung eines Calisthenics-Parks bzw Workout-Parks in Hohenwettersbach / Antrag der SPD/Bürgerliste vom Okt. 2017

Das Gartenbauamt gab hierzu einen positiven Bescheid. Für die angeregte Ergänzung beim Spielplatz am Wasserturm (Nähe Sportplatz) werden für den nächsten Doppelhaushalt Mittel beantragt. Eine Umsetzung könnte somit im Jahr 2019 oder 2020 erfolgen.

3.4) Erweiterung der Städt. Kindertagesstätte im Milchäusle

Der Erweiterung mit 1,5 Gruppen hat die Stadt Karlsruhe zugestimmt. Der Umbau wird wohl ab dem Frühjahr 2018 erfolgen, so dass die beiden Gruppen hoffentlich zum Kindergartenjahr 2018/2019 in Betrieb gehen können.

3.5) Fahrradweg Tiefentalstraße

Angeregte Ergänzungen / Markierungen bei den Straßenübergängen wurden bereits angebracht.

3.6) Komplette Erneuerung des Bühnenequipments der Lustgartenhalle in 2017 erfolgt

Neben der neuen Podestbühne wurden auch neue Bühnenvorhänge angeschafft, weiterhin die Bühnenvorhang-Zugschiene erneuert. Recht kurzfristig konnte dann auch noch die alte (und stillgelegte) Bühnenbeleuchtung durch eine LED-Beleuchtung (teils mit Farbeffekten) ersetzt werden.

3.7) Ortsbegehung mit dem Ordnungs- und Bürgeramt Anfang November 2017

Ortsvorsteherin Ernemann hat zu Verkehrsanfragen aus Bevölkerung mit städt. Vertretern eine Begehung im Ort durchgeführt:

- Zum „Parkverhalten in der Lindenstraße“ wird vorerst nichts unternommen. 2018 werden auch in Hohenwettersbach die städt. Begehungen zum Thema „Faires Parken“ in Karlsruhe erfolgen. Umfangreiche Infos sowie Ziele, Vorgaben und Mindestmaße können auf der Website www.karlsruhe.de/gehwegparken eingesehen werden.

- Beim „Gehweg Reihenstraße“ wird die derzeitige Sondernutzung für Blumenkübel bzw. gelagertes Holz auf dem städt. Gehweg durch die Stadt bis zur kommenden Straßensanierung 2018/2019 noch geduldet werden. Danach kann dies nur über einen Antrag auf Sondernutzung evtl. neu bewilligt werden.

- Der „Kreuzungsbereich Neuer Weg / Straße am Lustgarten“ wird nicht als problematisch betrachtet. Die angebrachte Markierung wie auch eine längere Vor-Ort-Inaugenscheinnahme haben den erforderlichen Einblick in die Straße (bei angepasster Geschwindigkeit) aufgezeigt.

- Beim „Kreuzungsbereich Dürrenwettersbacher Straße / Straße am Lustgarten“ sind beim vorsichtigen Herantasten in den Kreuzungsbereich ausreichende Sichtverhältnisse gegeben. Auch wenn die seitlichen Parkbuchten belegt sind bzw. ein bepflanzter Blumenkübel dort steht, ist es von der Haltelinie aus möglich, die Straße ausreichend zu überblicken.

- Weitere Info: Zu den immer wieder angeregten „Verkehrsspiegeln“ an verschiedenen Straßen und Kreuzungen teilt das Ordnungs- und Bürgeramt mit: Bei Verkehrsspiegeln sind Entfernung und Geschwindigkeit sich nähernder Fahrzeuge nur schwer einschätzbar und werden verzerrt angezeigt. Weiterhin sind die Spiegel im Winter und bei Regen oft zugefroren oder beschlagen, so dass die Nutzung der Spiegel eingeschränkt und nicht immer zielführend ist.

3.8) Thema Elektromobilität / Anträge aus der Sitzung des Ortschaftsrates Hohenwettersbach vom 25. Oktober 2017

Die Ortsverwaltung hat diesbezüglich das Stadtplanungsamt angeschrieben, die Antwort ist noch offen. Auch andere Ortschaftsräte waren zu diesem Thema bereits aktiv, es wird wohl ein Gesamtkonzept für ganz Karlsruhe erarbeitet werden.

3.9) Digitale Anzeigentafeln verschiedenen Bushaltestellen

Bei den Haltestellen Hohenwettersbach Mitte und Rathaus wurden digitale Anzeigentafeln angebracht. Dies war vor geraumer Zeit auch ein Anliegen der SPD/BL.-Fraktion Hohenwettersbach.

3.10) Verlegung der Bushaltestelle Hohenwettersbach Mitte / Barrierefreier Buseinstieg

Bezüglich der möglichen Optionen einer Verlagerung zwecks einem Barrierefreien Buseinstieg wird im Januar 2018 ein runder Tisch mit den Anwohnern veranstaltet.

3.11) Erneuerung der Forstrettungstafeln

Die Erneuerung erfolgte durch das DRK Hohenwettersbach, die Tafeln wurden gesponsert durch die Firma GIG. Notwendig war der Austausch bedingt durch die erfolgte Änderung der Notrufnummer.

3.12) Verlegung der Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Hohenwettersbach

Der Termin wurde vom 05.01.2018 auf den 19.01.2018 verlegt. Es steht die Neuwahl des Kommandanten an.

3.13) Baumschnittkurs in Hohenwettersbach

Erstmals wird ein Obstbaumschnittkurs durch das Liegenschaftsamt in Hohenwettersbach angeboten. Der Kurs findet am 23. März 2018 statt.

3.14) Statistik zur Nahversorgung in den Stadtteilen 2006 - 2016

Die Auswertungen haben ergeben, dass bei der Unzufriedenheit mit der derzeitigen Einzelhandelsversorgung Hohenwettersbach den 1. Platz belegt! Maßgeblich verbessert wird diese Situation Ende 2018 mit der Eröffnung des Treff 3000 Marktes in Hohenwettersbach.

3.15) Nachbarschaftsverband Karlsruhe / Sitzung am 27.11.2017

Bei der fünften Änderung des Flächennutzungsplanes 2010 wurde die (kommende) Nahversorgung im Spitalhof in Hohenwettersbach berücksichtigt = Umwandlung Grünfläche in Sonderbaufläche.

Das Protokoll des Nichtöffentlichen Sitzungsteils kann nur bei der Ortsverwaltung Hohenwettersbach persönlich und vor Ort durch die aktuellen Ortschaftsräte eingesehen werden.